

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der net digital AG (im Folgenden auch „Gesellschaft“ oder „Unternehmen“ genannt) hat im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er befasste sich im Geschäftsjahr 2025 regelmäßig und ausführlich mit der Lage und der Entwicklung der net digital AG und des Konzerns. Er hat sich mit dem Vorstand des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Tätigkeit sorgfältig überwacht. Der Aufsichtsrat wurde in alle Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren, unmittelbar eingebunden.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form über alle für das Unternehmen wesentlichen Aspekte der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Lage der Gesellschaft einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements sowie über jeweils aktuelle Themen.

Den Beschlussvorschlägen des Vorstands hat der Aufsichtsrat jeweils nach gründlicher Prüfung zugestimmt.

Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben an sämtlichen Aufsichtsratssitzungen teilgenommen.

Im Berichtsjahr 2025 fanden insgesamt 4 Aufsichtsratssitzungen statt, konkret am 21. Februar 2025, 14. Mai 2025, 25. Juni 2025 und 16. Dezember 2025. Die Sitzung vom 21. Februar 2025 wurde unterbrochen und am 11. März 2025 fortgesetzt. Ebenfalls unterbrochen und am 27. Juni 2025 fortgesetzt wurde die Sitzung vom 25. Juni 2025. Die Fortsetzungen werden hierbei nicht als eigenständige Sitzungen gezählt.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat

Im Rahmen der Sitzung vom 21. Februar 2025 und der Fortsetzung am 11. März 2025 wurden die vorläufigen Geschäftszahlen des Konzerns sowie der Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2024 ausführlich vorgestellt und mit dem Aufsichtsrat erörtert. Darüber hinaus berichtete der Vorstand über den aktuellen Geschäftsverlauf sowie die Planungen der Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2025.

Schwerpunkt der Aufsichtsratssitzung vom 14. Mai 2025 war die strategische Weiterentwicklung der net digital AG. Der Aufsichtsrat befasste sich insbesondere mit der Analyse der Kostenstrukturen und deren strategischer Einordnung. Darüber hinaus wurden Fragen der Personalentwicklung sowie mögliche Vergütungs- und Anreizmodelle zur langfristigen Bindung von Leistungsträgern erörtert. Die Diskussionen dienten der Bewertung zukünftiger Handlungsoptionen und der nachhaltigen Weiterentwicklung der Gesellschaft.

In der Aufsichtsratssitzung vom 25. Juni 2025, die am 27. Juni 2025 fortgesetzt wurde, befasste sich der Aufsichtsrat schwerpunktmäßig mit dem Jahresabschluss der Gesellschaft sowie dem freiwillig erstellten und geprüften Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2024. Darüber hinaus wurden die wesentlichen Prüfungsschwerpunkte und Ergebnisse der Abschlussprüfung erörtert. Nach eingehender Prüfung bestanden seitens des Aufsichtsrats keine Einwendungen. Der Aufsichtsrat billigte daher den Jahresabschluss sowie den freiwillig erstellten und geprüften Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2024. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 wurde somit festgestellt.

Des Weiteren befasste sich der Aufsichtsrat mit dem Abhängigkeitsbericht gemäß § 312 AktG für das Geschäftsjahr 2024 und billigte diesen. Darüber hinaus wurde der Bericht des Aufsichtsrats an die ordentliche Hauptversammlung erörtert und verabschiedet sowie der Tagesordnung nebst Beschlussvorschlägen für die ordentliche Hauptversammlung zugestimmt.

Zu den wesentlichen Beratungsgegenständen der Aufsichtsratssitzung vom 16. Dezember 2025 gehörten die aktuelle Geschäftsentwicklung der Gesellschaft und des Konzerns, die Entwicklung der einzelnen Geschäftsbereiche sowie verschiedene organisatorische und personelle Maßnahmen. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat über die wesentlichen Finanzkennzahlen auf Konzernebene. Im Rahmen der Beratungen wurden insbesondere die Umsatz-, Ergebnis- und Kostenentwicklung sowie die Geschäftsentwicklung der wesentlichen Beteiligungen und Geschäftsbereiche behandelt.

Darüber hinaus befasste sich der Aufsichtsrat mit dem Erlass einer Geschäftsordnung für den Vorstand der net digital AG und fasste hierzu einen entsprechenden Beschluss. Ferner wurde die Bonusregelung für die Geschäftsführung der Mobile Business Engine GmbH für das Geschäftsjahr 2025 beraten und beschlossen.

Im Bereich der personellen Besetzung von Organfunktionen stimmte der Aufsichtsrat der Bestellung von Frau Astrid Thelemann zur Geschäftsführerin der eCardon Payments GmbH zu und fasste die hierfür erforderlichen Beschlüsse.

Weiterhin beschäftigte sich der Aufsichtsrat mit strategischen Beteiligungsmöglichkeiten. In diesem Zusammenhang erteilte der Aufsichtsrat dem Vorstand die Vollmacht, Verhandlungen über eine mögliche Beteiligung an der MSN Com GmbH aufzunehmen und fortzuführen.

Besetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats

Mit Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung vom 22. August 2025 schieden Frau Brigitte Leipold und Herr Ralf-Peter Simon aus dem Aufsichtsrat der Gesellschaft aus. Die Hauptversammlung wählte Herrn Alexander Steinhoff, Herrn Jochen Hochrein sowie Herrn Prof. Dr. Conrad Heberling für die Zeit bis zur Beendigung der ordentlichen Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2028 beschließt, zu Mitgliedern des Aufsichtsrats. Zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats wurde erneut Alexander Steinhoff gewählt.

Der Aufsichtsrat dankt den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre langjährige und konstruktive Tätigkeit im Interesse der Gesellschaft.

Ausschüsse

Da der Aufsichtsrat nur aus drei Mitgliedern besteht, wurden im Geschäftsjahr 2025 keine Ausschüsse gebildet.

Jahresabschluss

Die in der Hauptversammlung am 22. August 2025 gewählte und vom Aufsichtsrat beauftragte Abschlussprüferin, die CONLATA Geißelmaier & Partner mbB, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Augsburg, hat den Jahresabschluss der net digital AG für das Geschäftsjahr 2025 geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Abschlussprüferin hat gegenüber dem Aufsichtsrat eine Unabhängigkeitserklärung abgegeben.

In ihrem Prüfungsbericht erläuterte die Abschlussprüferin die Prüfungsgrundsätze. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass die net digital AG die Regeln des HGB eingehalten hat. Es wurden seitens der Abschlussprüferin keinerlei Beanstandungen erhoben.

Sowohl der Jahresabschluss für die net digital AG als auch der Prüfungsbericht der Abschlussprüferin lagen allen Mitgliedern des Aufsichtsrats vor. Die Abschlussunterlagen wurden in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 26. Juni 2026 unter vorheriger virtueller Zuschaltung der Abschlussprüferin ausführlich besprochen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss eingehend geprüft.

Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat stimmte dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu und billigte den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 aufgestellten Jahresabschluss. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Darüber hinaus prüfte der Aufsichtsrat auch den freiwillig erstellten und durch die Abschlussprüferin geprüften Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2025. Auch insoweit lag ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk der Abschlussprüferin vor. Nach Abschluss dieser Prüfung durch den Aufsichtsrat waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat billigte den vom Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 aufgestellten Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht.

Weiter prüfte der Aufsichtsrat auch den durch den Vorstand aufgestellten Bericht des Vorstands über die Beziehungen der net digital AG zu verbundenen Unternehmen für das Geschäftsjahr 2025 gemäß § 312 AktG (Abhängigkeitsbericht). Eine Prüfung des Abhängigkeitsberichts durch den Abschlussprüfer war nicht veranlasst. Die Überprüfung des Abhängigkeitsberichts durch den Aufsichtsrat führte zu keinen Beanstandungen. Der Aufsichtsrat billigte nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung diesen Bericht. Nach dem abschließenden Er-

gebnis der Prüfung bestehen von Seiten des Aufsichtsrats keine Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Abhängigkeitsberichts.

Dank

Für die im Berichtsjahr 2025 geleistete Arbeit spricht der Aufsichtsrat dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen Dank und seine Anerkennung für ihr hohes Engagement und ihre Leistung aus.

Düsseldorf, im Juni 2026

Für den Aufsichtsrat


Alexander Steinhoff
Aufsichtsratsvorsitzender